GEMEINDE
STRENGELBACH
lebendig - vielfältig - attraktiv

Strategische Ziele und Umsetzungsansätze 21. März 2025

	Strategische Ziele		Umsetzungsansätze
1		**Das kommunale Gewerbe** ist als wichtiger Zusammenarbeitspartner einer stabilen und prosperierenden Gemeinde Strengelbach gezielt in die politischen Entwicklungen eingebunden.	▪ GL vermehr in strategisch, regionalen Gremien ▪ Investition Wirtschaftsförderung
2		**Der aktiv initiierte politische Diskurs,** fördert die Teilnahme der breiten Bevölkerung und sichert damit die Meinungsvielfalt mit verschiedenen Formen der Partizipation.	▪ Regelmässige Anlässe mit lokalem Gewerbe ▪ Zusammenarbeit mit Gewerbeverband ▪
3		**Die Mehrfamilienhaus- Quartiere sind nachhaltig gestärkt,** indem den Aspekten der Immobilien-entwicklung, dem Freiraum und Wohnumfeld als auch dem Quartierimage Rechnung getragen wird.	▪ Bewirtschaften von Investoren ▪ Austausch mit Gemeinden mit ähnlicher Bevölkerungsstruktur (Bsp. Suhr) ▪ Quartierentwicklung (siehe Beilage)
4		**Der Bildungs- und damit auch der spätere Berufszugang** ist für alle Kinder, optimal sichergestellt.	▪ Sprachliche Hürden überwinden ▪ Mehrsprachliches Angebot ▪ Kinder u. Familie (Zugang zu Infos) ▪ Zugang Bildung mit früher Förderung
5		**Der Sozialraum der Gemeinde Strengelbach** ist in seiner Lebendigkeit und Vielfalt gestärkt. Dazu gehört die Stärkung von Vereinen als auch ein öffentlicher Raum, welcher Begegnung und Aktivitäten ermöglicht.	▪ Kurzfristige Massnahmenentwicklung bzgl. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum Arbeitsgruppe mit Jugendlichen, mit SeniorInnen, mit .....
6		**Die aktive Kommunikation** der Gemeinde Strengelbach schafft Orientierung und Vertrauen für alle.	▪ Homepage als Imagepflege nutzen ▪ Mehrsprachige/ einfache Sprache von Verwaltungsinfos aufbauen ▪ Stammtisch des GR im Quartier
7		**Die Interkommunale Zusammenarbeit** ist pro aktiv gepflegt und schafft einen Mehrwert in der zunehmenden Komplexität der kommunalen und regionalen Aufgaben.	▪ Aufbau eines regelmässigen Treffens unter den VW- MA mit den umliegenden Gemeinden (Erfa- Gruppe) ▪ GL- Mitglieder in wichtigen regionalen Gruppen integrieren